

Composing-Arranging Advanced

Arrangieren/Komponieren, Instrumentieren/Orchestrieren, Notieren/Produzieren

Musik für eine bestimmte Besetzung zu bearbeiten oder eine eigene Komposition zu schaffen ist für künstlerisch und pädagogisch tätige Musikerinnen und Musiker für die Weiterentwicklung und Ausweitung der beruflichen Tätigkeit von grosser Bedeutung. Dabei spielen heute die neuen Medien eine wichtige Rolle. Grundkenntnisse in Musiknotation und/oder -produktion mit dem Computer werden deshalb für den Kursbesuch vorausgesetzt. Studierende, welche diese Kompetenzen nicht mitbringen, bzw. diese vertiefen möchten, erhalten die Gelegenheit, diese im IT-Pool-Kurs "Musiknotation und/oder Musikproduktion mit dem Computer" aufzuarbeiten.

Es werden drei (Jahres-)Kurse in drei verschiedenen Levels (Basic, Intermediate, Advanced) angeboten:

A) Arrangement-Instrumentation (AI): Standardbesetzungen "Klassisch" (Notation mit Finale etc.)

B) Composing-Arranging (CA): Standardbesetzungen "Jazz und Pop" (Notation mit Finale etc.)

C) Producing (PR/popZproduction): Musikproduktion (Producing mit Logic, Protools etc.)

Die Einteilung in die entsprechenden Kurse erfolgt mittels sogenannten Assessments.

Für die Kurslevel "Intermediate" und "Advanced" wird ein eigener Computer empfohlen, auf neuerem technischen Stand und mit der aktuellen Software versehen (vergleiche Software-Paket ITZ).

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Arrangement, Komposition, Notation > Composing-Arranging (Jazz/Pop)

Nummer und Typ	DMU-WKMA-2105.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Composing-Arranging Advanced
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	André Bellmont / Martin Streule
Minuten pro Woche	120
ECTS	1.5 Credits
Voraussetzungen	Fundierte Erfahrungen und Kenntnisse in Komposition und/oder Arrangement, Instrumentation/Orchestration, Notation (und Produktion) (CA Intermediate) empfohlen: Musikproduktion auf dem Computer (Grundlagen, IT-Pool-Kurse Logic)
Lehrform	In unserer Produktions-Werkstätte werden wir Musik in verschiedenen Stilen und für verschiedene Besetzungen komponieren, arrangieren, instrumentieren, orchestrieren, notieren und produzieren. Die fertigen Stücke werden im Rahmen einer Studio-Session im Aufnahmestudio von Musikerinnen und Musikern der ZHdK eingespielt und/oder im eigenen Studio produziert. Die auf Tonträger aufgenommenen Resultate, reine Studio-Produktionen, reine Live-Aufnahmen oder sogenannte Hybrid-Produktionen, werden anschliessend im Klassenverband diskutiert und evaluiert. Als Ergänzung zum Präsenzunterricht werden E-Learning-Einheiten und Computer-Tutorate (begleitetes Arbeiten, Computer-Support u.a.) angeboten. Lerntempo und Lernprogramm werden also den jeweiligen Bedürfnissen und Wünschen der einzelnen Studierenden angepasst. Die Kurse beinhalten einen theoretischen Teil (Vorlesung mit Aufgaben, Übungen, Tests) sowie einen praktischen (Semesterprojekte/Studio-Sessions). In der Regel finden die Kurse wöchentlich statt. Im Unterricht wird jedoch stark individualisiert, was bedeutet, dass die Studierenden selbstständig an ihren Projekten arbeiten und die wöchentliche Präsenzzeit im Schnitt etwas mehr als eine

	Wochenstunde beträgt.
Zielgruppen	Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Studierende (BA und MA, CAS und MAS) des Departements Musik. Studierende aus anderen Studienrichtungen, welche die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, sind ebenfalls willkommen.
Lernziele / Kompetenzen	Das eigentliche Lernziel ist das Semesterprojekt, die Studio-Session, bzw. die Studio-Produktion, welche gegen Ende des Semesters stattfindet.
Inhalte	Big Band / Jazz Orchestra and Strings (Overdub)
Bibliographie / Literatur	E-Learning-Lehrmittel "Composing-Arranging" und "Instrumentenkunde und Orchestration"
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Studiosession (Semesterprojekt, Aufgaben und Tests, Unterrichtspräsenz)
Termine	Bellmont: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr sowie nach Absprache, der genaue Plan wird zu Semesterbeginn festgelegt. Streule: Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr, der genaue Plan wird zu Semesterbeginn festgelegt.
Bewertungsform	Noten von 6-1
Bemerkung	2105